

Allgemeine Funktionshinweise

- Sie müssen den Sender (Funk, IR) am Empfänger zuerst anmelden.
- Es gibt für Funk/IR bis zu 20 verschiedene Codes (Rolling Code Verfahren)
- Die maximale Motorlaufzeit ist auf 5 Minuten begrenzt; beim Umschalten der Laufrichtung wird automatisch eine Umschaltpause erzeugt.
- Beim Programmieren erfolgt keine Funktion eines AUF/AB oder STOP-Befehles.
- LED1: Netzspannungsanzeige leuchtet nach Anlegen der Netzspannung.
- Manche Videoprojektoren haben einen sogenannten "12V-Trigger-Ausgang" für die automatische Leinwandsteuerung beim Ein- und Ausschalten des Projektors. Steuerleitung zum Anschluss JP2, siehe Bild, anfertigen und anstecken.
- Am Anschluss JP1 kann der Wandtaster (in 5699 000 021) mit weiterem IR-Empfänger angesteckt werden.

Bedienung Handsender und manueller Wandtaster (in 5699 000 021)

1. Handsender: Tasten AUF, STOP und AB je nach gewünschter Funktion drücken.
2. Wandtaster und Tasten am Empfänger: Tasten AUF, STOP und AB kurz drücken für gewünschte Funktion; bei Drücken länger als 1 Sekunde wird beim Loslassen der Taste STOP ausgeführt.

Programmierung

Anmelden eines Handsenders am Empfänger

1. Auf der Rückseite des Funk-Senders befindet sich eine kleine Öffnung. Hier mit Büroklammer oder Kugelschreiber Spitze darunterliegende Taste auf Platine vorsichtig drücken.
2. Taste SW4 auf der Empfängerplatine drücken: Sie haben nun 10 Sekunden Zeit den Handsender anzumelden, dabei blinkt die LED1 langsam.
3. Drücken Sie die AUF-Taste am Funksender (blaue Kontroll-LED leuchtet), zur Quittierung blinkt LED1 auf der Empfängerplatine kurz schnell und leuchtet dann dauernd. Damit ist der gesamte Sender programmiert.
4. Programmierung des IR-Senders (rote Kontroll-LED) analog, jedoch muss der IR-Sender nicht zuerst mit der Büroklammer initialisiert werden.

Hinweis: Der Empfänger kann max. 20 unterschiedliche Sender (Kanäle) speichern.

Alle gespeicherten Kanäle aller Sender im Empfänger löschen

1. Taste SW4 auf der Empfängerplatine drücken und halten, bis die LED1 sehr schnell blinkt, Taste lösen.
2. Innerhalb von 6 Sekunden Taste SW4 wieder drücken und halten, bis die LED1 wieder aufhört zu blinken, dann Taste lösen: alle gespeicherten Kanäle sind nun gelöscht.

Alle gespeicherten Kanäle eines Senders im Empfänger löschen

1. Auf der Rückseite des Funk-Senders der gelöscht werden soll mit Büroklammer oder Kugelschreiberspitze darunterliegende Taste auf Platine drücken.
 2. Taste SW4 auf der Empfängerplatine drücken: Sie haben nun 10 Sekunden Zeit die Kanäle dieses Handsenders im Empfänger zu löschen, dabei blinkt die LED1 langsam.
 3. Die AB-Taste am Handsender drücken, LED1 leuchtet schneller, alle gespeicherten Kanäle dieses Handsenders sind gelöscht.
- Löschung des IR-Senders (rote Kontroll-LED) analog, jedoch muss der IR-Sender nicht zuerst mit der Büroklammer initialisiert werden.

Drehrichtung ändern

1. Taste SW4 auf der Empfängerplatine drücken: Sie haben nun 10 Sekunden Zeit, dabei blinkt die LED1 langsam.
2. Taste STOP auf dem Handsender drücken: LED1 auf der Empfängerplatine leuchtet und die AUF/AB Kanäle sind getauscht.

Batteriewechsel der Handsender

1. Batteriedeckel an der Rückseite des Handsenders aufschieben.
2. Batterie polungsrichtig wechseln, Batterie-Typ 12V, 23AE (CR23A)
3. Gehäuse wieder schließen. Verbrauchte Batterie ordnungsgemäß bei Sammelstelle entsorgen.

Sendeleistungen:

1. Infrarothandsender AC118 (-01): 38KHz moduliertes IR, 12Volt Versorgungsspannung
2. Funkhandsender AC123/AC202: Sendeleistung $\leq 10\text{mW}$ bei 433,92MHz

Problem	Lösung
1 Die LED im Handsender leuchtet bei Tastendruck, aber keine Funktion im Empfänger	1. Anschlussverkabelung am Empfänger prüfen 2. Programmierung prüfen
2 Die LED im Handsender leuchtet schwach oder nicht	Batterie prüfen, ggf. wechseln
3 Handsender und Empfänger funktionieren, aber keine Funktion des Motors	1. Verdrahtung zum Motor prüfen 2. Motor defekt
4 Drehrichtung AUF/AB falsch	1. Drehrichtung ändern 2. Verdrahtung zum Motor AUF/AB tauschen

Die aktuell gültige CE Erklärung kann unter folgender URL eingesehen und heruntergeladen werden:

https://shop.kindermann.de/erp/KCO/avs/5/5699/5699000020/12_Zertifizierungen/CE5699000020-21-22.pdf

5699 000 020/5699 000 021/5699 000 022 D 2018-12/842 019 Printed in Germany

Änderungen vorbehalten / Subject to alterations / Modifications réservées

Kindermann GmbH · Mainparkring 3 · D-97246 Eibelstadt
E-Mail: info@kindermann.de · www.kindermann.com

Kindermann

Bedienungsanleitung

Funk-Fernbedienung für Deckenlifte/Leinwände Art-Nr. 5699 000 020



IR-Fernbedienung für Deckenlifte/Leinwände inkl. Wandtaster Art-Nr. 5699 000 021



Motor-Steuergerät an Mediensteuerung für Deckenlifte/Leinwände Art-Nr. 5699 000 022



D
12.2018

Verwendung

- Der Empfänger ist für die Fernsteuer-Nachrüstung elektrischer Antriebe mit Rohrmotor zum Öffnen und Schließen von z. B. Leinwand, Projektorlift, Deckenspiegel in trockenen Räumen bestimmt.
- Für die Motor-Steuerung über potentialfreie Niedervolt-Relaisausgänge einer Mediensteuerung wird Modell Nr. 5699 000 022 benötigt.

⚠ Sicherheitshinweise

- Durch Fernsteuerung dürfen sich keine Gefahren für Personen oder Sachen ergeben.
- Bevor Sie den Empfänger anschließen, lesen Sie bitte diese Anleitung genau durch.
- Die Montage des Empfängers und der elektrische Anschluss darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft ausgeführt werden. VDE-Vorschriften beachten!
- Bei allen Arbeiten am geöffneten Empfänger, z. B. bei der Programmierung durch Drücken der Taste SW 4, beachten, dass die Platine im unteren Teil mit Netzspannung versorgt wird.

Technische Daten – Empfangsteil

- Eingangsspannung: 220-240 VAC/50 Hz
- Maximale Anschlussleistung: 500 W
- Leerlaufleistung: ca. 0,4 W
- Betriebstemperatur: 0° bis 70°
- Funkfrequenz: 433 MHz
- Funk- oder IR-Empfänger: Es können bis zu 20 Sender einen Empfänger, gemeinsam oder unabhängig voneinander (programmierbar), in einem Raum steuern

Montage des Empfängers

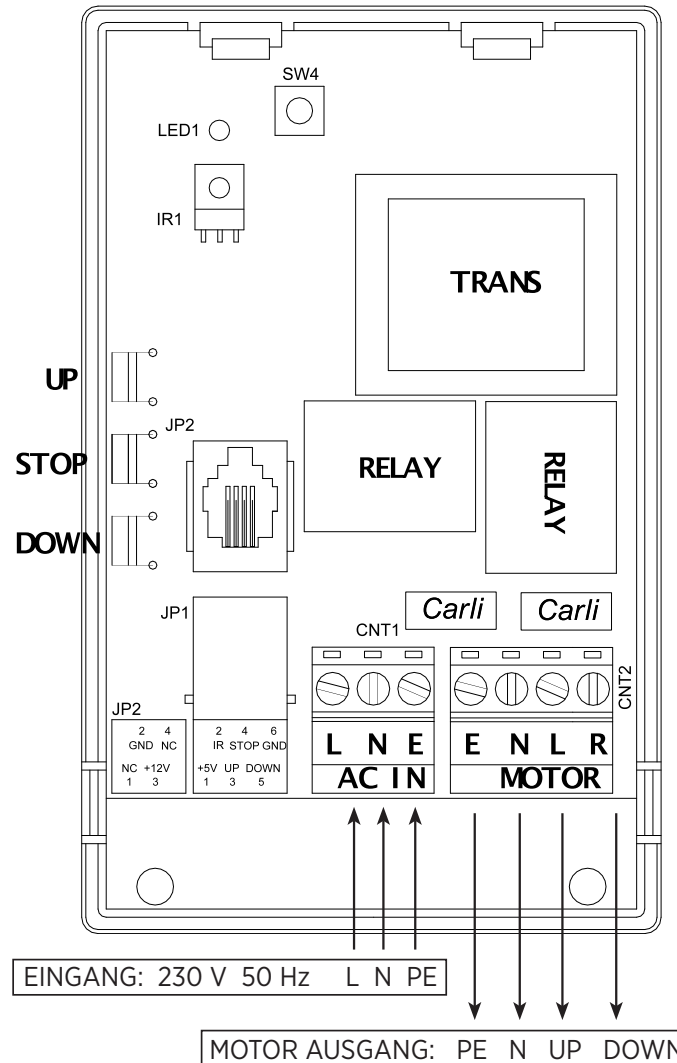
1. Montieren Sie den Empfänger mit dem Kabeleintritt nach unten, um Wassereintritt zu erschweren.
2. Montieren Sie den Empfänger nicht auf einer Metallwand oder geschirmten Flächen, da sonst die Reichweite beeinträchtigt wird.
3. Abstand zum Boden: mindestens 150 cm
4. Abstand zum Dach: mindestens 30 cm
5. Abstand zum Sender: mindestens 30 cm
6. Abstand zwischen zwei Empfängern: mindestens 20 cm

Elektrischer Anschluss

Die nötige Verkabelung wird im Folgenden beschrieben:

1. Gesamte Anlage all-polig spannungsfrei setzen, Spannungsfreiheit prüfen, und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Vermeiden Sie statische Aufladungen.
3. Benutzen Sie vorzugsweise flexible Kabel, die für Netzspannung geeignet sind (z. B. 1 mm²)
4. Alle Anschlusskabel nach der Montage, z. B. mit Kabelbinder bzw. Kabelschellen zugentlasten.

Empfangsteil für IR + Funk



Funktion

- LED1: Netzspannungsanzeige
- SW4: Programmiermodus setzen
- IR1: Infrarot-Empfänger

Anschlussplan

Netzspannung 230 V-Eingang (CNT1 – AC IN)

- | | | |
|----|----|-----------------|
| 1- | L: | Phase L |
| 2- | N: | Neutralleiter N |
| 3- | E: | Schutzleiter PE |

Motor-Anschluss Ausgang (CNT2 – MOTOR)

- | | | |
|----|----|-------------------------|
| 1- | E: | Schutzleiter PE - Motor |
| 2- | N: | Neutralleiter - Motor |
| 3- | L: | Drehrichtung 1 - Motor |
| 4- | R: | Drehrichtung 2 - Motor |

Hinweis: Bei falscher Drehrichtung Anschluss 3,4 vertauschen oder umprogrammieren.

Binärer Eingang /ext. IR-Empfänger (JP1)

- | | | |
|----|-------|--------------------------------|
| 1- | +5V: | IR-Empfänger (+5 V) Versorgung |
| 2- | IR: | IR-Empfänger Signal |
| 3- | UP: | Binärer Eingang für Auf/Ab |
| 4- | STOP: | Binärer Eingang für STOP |
| 5- | DOWN: | Binärer Eingang für Ab/Auf |
| 6- | GND: | Binärer Eingang/IR-Empfänger |

Hinweis: Der binäre Eingang kann z.B. mit dem potentialfreien Relaisausgang einer Mediensteuerung verbunden werden.

Bei den Varianten 5699 000 021, 5699 000 022 befinden sich fertige Anschlusskabel für JP1 im Lieferumfang.

„12V Trigger“ für Motor-Steuerung (JP2)

- | | | |
|----|--------|----------------|
| 1- | NC: | frei |
| 2- | GND: | GND |
| 3- | +12 V: | „12 V Trigger“ |
| 4- | NC: | frei |

Hinweis: „12 V-Trigger“-Ausgang eines Videoprojektors kann eine Leinwand direkt steuern: „12 V“ am Eingang fährt z. B. Leinwand ab, „keine 12 V“ fährt Leinwand auf.

Das Anschlusskabel zum Projektor bitte selbst anfertigen.